



## Liebe ALBA-Freunde!

Unser heutiger Newsletter beginnt mit einer sehr guten Nachricht, denn am vergangenen Wochenende fand die Jungfernfahrt unseres neuen Transporters nach Deutschland statt!

Endlich konnten unsere Fahrer wieder beruhigt die lange Fahrt antreten, ohne Furcht vor Pannen, und es lief auch wirklich alles planmäßig.

Nochmal herzlichen Dank an alle, die sich mit kleinen und großen Spenden am neuen Transporter beteiligt haben!

Ein ganz besonderes Highlight bei dieser ersten Tour: Unsere große und ehemals sehr ängstliche Hündin, Usana, die seit fast 5 (!! ) Jahren im ALBA-Tierheim saß, durfte auch mit nach Deutschland reisen. Hier bekommt sie hoffentlich bald eine liebe Familie für immer!



Und nun kommen wir leider zu einer eher schlechten Nachricht, wie sie sich leider, trotz unserer Bemühungen um Aufklärung und unserer Kastrationsaktionen, jährlich wiederholt:

Derzeit pöppeln wir und unsere Pflegemamas und -papas viele kleine Katzenbabies - sie wurden im Müll entsorgt, einfach weggeworfen, irrten mutterseelenallein auf der Straße herum. Aktuell versorgt alleine die ALBA über 40 Kitten im Alter von einigen Tagen bis 2,5 Monaten - jede Woche kommen etwa 10 weitere dazu. Man kann sich vorstellen, was sie alleine an Futter benötigen. Dazu kommen natürlich noch für jedes Tier die kostspieligen Tests auf FIV und FeLV, Ausweis und Mikrochip, Laboruntersuchungen und, wenn sie gesund sind, Impfungen sowie Kastration. In Spanien selbst gibt es zwar viele Fortschritte in Bezug auf den Tierschutz, aber auch besonders die Katzen haben immer noch einen sehr schlechten Stand.



Momentan fehlt es ganz besonders auch an Futter für die vielen Kitten. Vielleicht kann der ein oder andere uns und die Alba unterstützen.

**Es gibt die Möglichkeit, Futter direkt über Zooplus an die Alba zu schicken**

**ALBA Albuerge Polígono Industrial  
Camino de Corral s/n  
28816 CAMARMA DE ESTERUELAS  
ES**

Benötigt wird sowohl Trocken- als auch Nassfutter. Ebenfalls immer benötigt werden Aufzuchtsmilch, Vitaminpasten für Kitten, kleine Spielzeuge.

Desweiteren warten mehrere FIV-positive Katzen auf Pflegestellen oder im Tierheim auf ein Zuhause. Diese haben es besonders schwer, es gibt kaum Anfragen für sie. Auch sie benötigen hochwertiges Katzenfutter.



Stellvertretend für sie möchten wir hier unseren bildhübschen Kater OPTIMIST erwähnen - er hat zusätzlich Diabetes, bekommt täglich Insulin gespritzt und so sind seine Aussichten auf ein eigenes Zuhause noch schlechter.

<https://www.albaonline.org/de/katzen/optimist-a>

Natürlich könnt ihr auch gerne Geld spenden - bitte hier im Verwendungszweck "Kitten 2019" oder "Hilfe für Fivies" angeben. Wir werden von dem gesammelten Geld dann eine Bestellung, speziell für die Katzen, aufgeben und euch hierüber im nächsten Newsletter informieren.

**ALBA Madrid**  
**IBAN: DE40 5706 9238 0100 2363 98**  
**BIC: GENODED1ASN**

Eine weitere Möglichkeit wäre eine Patenschaft (gerade für den chronisch kranken Kater) - alle dazu wichtigen Informationen findet ihr hier:

[http://www.tierpatenschaft.nerafox.de/tierpatenschaft.nerafox.de/WILLKOMMEN\\_NEUIGKEITEN.html](http://www.tierpatenschaft.nerafox.de/tierpatenschaft.nerafox.de/WILLKOMMEN_NEUIGKEITEN.html)

Über Anfragen für unsere FIV-positiven Katzen freuen wir uns. Bitte habt Verständnis dafür, dass wir Anfragen für die vielen kleinen Katzenkinder derzeit noch nicht berücksichtigen können - sie können erst wenn sie alt genug, komplett geimpft und kastriert sind nach Deutschland reisen. Behaltet dazu gerne unsere Homepage <https://www.albaonline.org/de/katzen-frei-zur-adoption> im Auge.

**Bitte helft unseren Miezen!!!**

**Herzlichen Dank und Viele Grüße**

**Euer Newsletter-Team**